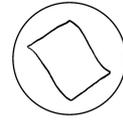




## Tipps für dein Gedichte-Portfolio



- Viele Gedichte findest du in Büchern (z. B. in deinem Lesebuch), in Gedichte-Karteien und im Internet. Verwende dazu Kindersuchmaschinen, wie z. B.



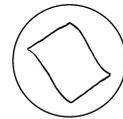
Gib in das Suchfeld entweder den Dichter oder den Titel des Gedichts ein.

- Dein Gedichte-Portfolio sieht schöner aus, wenn du jede Seite mit einem Schmuckrahmen gestaltest.
- Wähle verschiedene Gedichtformen aus, damit dein Portfolio abwechslungsreich ist.
- Nutze die Unterlegblätter mit den Linien und Bauplänen, um sauber und übersichtlich zu schreiben und den Bauplan genau zu beachten.

**Tip:** Hefte die Blätter zum Schreiben mit Büroklammern zusammen, damit das Unterlegblatt nicht verrutscht.



## Mein Lieblingsgedicht



Wähle ein Gedicht, das dir besonders gut gefällt.

Schreibe es in Schönschrift ab und verziere es mit passenden Zeichnungen oder Bildern.

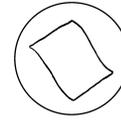
Begründe, warum du es dir ausgesucht hast.



Aus dem Werk 07735 "Portfolio im Deutschunterricht 1.-4. Klasse" – Auer Verlag - AAP Lehrfachverlage GmbH, Augsburg



## Meine Gedanken zu einem Gedicht

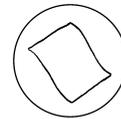


Suche ein Gedicht heraus, über das du nachdenken möchtest.

Klebe das Gedicht auf und schreibe oder zeichne deine Gedanken dazu in einer Gedankenblase auf.



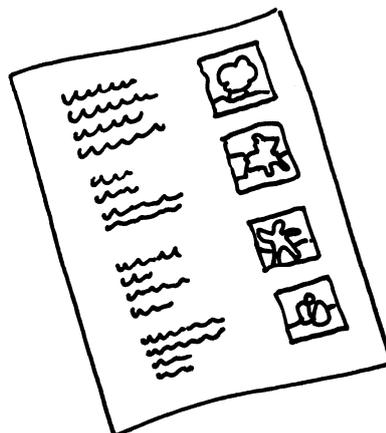
## Ein Bildergedicht



Suche dir ein Gedicht aus.

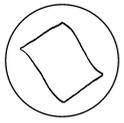
Schreibe es ab oder kopiere es und klebe es ein.

Male zu jeder Zeile oder Strophe ein passendes Bild, sodass ein Bildergedicht entsteht.





## Ein Steingedicht



Finde einen besonders schönen Stein.

Betrachte und befühle ihn genau.

Finde Adjektive, die zu dem Stein passen, z. B. kantig, rund, rau, glatt, grau, gestreift, kalt, ...

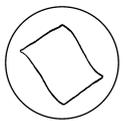
Versuche nun, ein kleines Gedicht darüber zu schreiben.

Die Form kannst du frei wählen (z. B. ein Rondell, ein Elfchen oder immer zwei Zeilen, die sich am Ende reimen).

Beispiel: Mein Stein ist blau,  
 ich seh es genau.  
 Er hat kleine Ecken,  
 was will sich darin verstecken?  
 Mein Stein ist ganz schwer,  
 drum geb ich ihn gern wieder her.



## Ein Rautengedicht



Schreibe ein Gedicht.

Beachte dabei folgenden Bauplan und die Beispiele.

1. Zeile: Nomen
2. Zeile: zusammengesetztes Nomen
3. Zeile: zusammengesetztes Nomen + Verb
4. Zeile: zusammengesetztes Nomen + Verb + Adjektiv
5. Zeile: zusammengesetztes Nomen + Verb
6. Zeile: zusammengesetztes Nomen
7. Zeile: Nomen

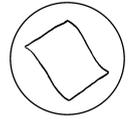
Beispiele:

Fußball  
 Fußballschuhe  
 Fußballschuhe treten  
 Fußballschuhe treten kräftig  
 Fußballschuhe warten  
 Fußballlehre  
 Tor!

Segel  
 Segelschiffe  
 Segelschiffe fahren  
 Segelschiffe fahren weit  
 Segelschiffe landen  
 Segelhafen  
 Abend



## Ein Elfchen



Schreibe ein Elfchen, z. B. zu den Themen *Pause*, *Hausaufgaben* oder *Meine Freizeitbeschäftigung*, *Mein Lieblingstier*, ...

Beachte diesen Bauplan:

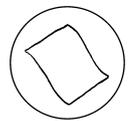
1. Zeile: eine **Farbe** oder eine **Eigenschaft** (ein Wort)
2. Zeile: ein **Gegenstand** oder eine **Person** mit dieser Farbe beziehungsweise Eigenschaft (zwei Wörter)
3. Zeile: **Wo** oder **wie** ist es? **Was** tut es? (drei Wörter)
4. Zeile: Was tue **ich** selbst? (vier Wörter)
5. Zeile: ein **abschließendes Wort**, das auch als Überschrift gelten kann (ein Wort)

Beispiel für ein Elfchen:

Frisch  
der Tomatensalat  
auf meinem Teller  
mir knurrt der Magen  
Hunger



## Ein Rondell



Schreibe ein Rondell zu einem Tier oder zu einem Gefühl (z. B. Angst, Freude, Wut).

Beachte diesen Bauplan:

- Ein Rondell hat eine **Überschrift**.
- Es folgen **acht Zeilen**.
- In jeder **Zeile** steht nur **ein Satz**.
- Die Sätze **wiederholen** sich teilweise, denn **insgesamt** gibt es **nur fünf Sätze**.

Beispiel für ein Rondell:

Sommer  
Wir liegen im Gras.  
Die Sonne scheint uns auf den Bauch.  
Es ist total ruhig.  
Wir liegen im Gras.  
Schmetterlinge umkreisen uns.  
Es duftet herrlich.  
Wir liegen im Gras.  
Die Sonne scheint uns auf den Bauch.

Überschrift

1. Satz

2. Satz

Satz nach Wahl

1. Satz

Satz nach Wahl

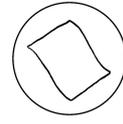
Satz nach Wahl

1. Satz

2. Satz



## Ein Vokalgedicht



In dem Gedicht „ottos mops“ von Ernst Jandl, das du z. B. im Internet finden kannst, kommt ein Vokal besonders oft vor: das O.

Schreibe selbst ein Gedicht (mindestens fünf Zeilen), in dem ein bestimmter Vokal ganz oft vorkommt und markiere den Vokal immer farbig.

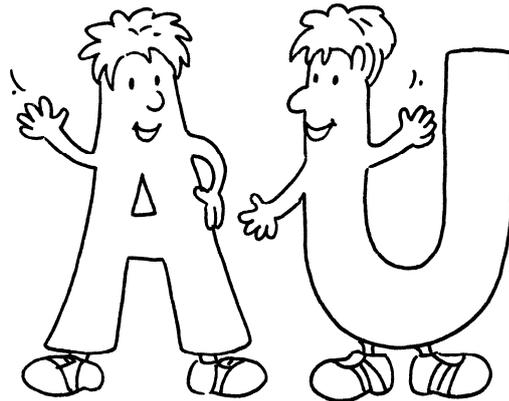
Hier hast du ein paar Ideen:

Annas Aal ...

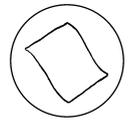
Ellens Esel ...

Utes Uhu ...

Iris Igel ...



## Ein Klebgedicht



Schneide verschiedene Wörter (Verben, Nomen, Adjektive) aus Zeitungen aus.

Lege sie zu einem Gedicht zusammen.

Fehlende Wörter kannst du selbst ergänzen.

